

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Blutspendedienste rufen bundesweiten Aktionstag „Mutspende“ am 15.Dezember aus**

**Gesucht ist das größte Team der Welt mit mehr als 15.000 „Mutspendern“**

Berlin/München, 26.11.2015

Die Blutspendedienste vom Bayerischen / Deutschen Roten Kreuz (BRK/DRK) haben gemeinsam ein Ziel: mehr als 15.000 Menschen an einem Tag erreichen, die durch ihre Blutspende schwerkranken Patienten Mut spenden. Der Aktionstag „Mutspende“ findet am 15.Dezember statt und ist angelehnt an die bundesweite Kampagne der BRK-/DRK-Blutspendedienste „Mit Blutspenden Mut spenden“.



Die Kampagne ist bereits im Juni 2015 in den sozialen Netzwerken, auf Großplakatflächen und auf verschiedenen TV-Kanälen gestartet. Fünf Bundesliga-Profis, angeführt von Mit-Initiator der Kampagne, Christoph Metzelder, sind dabei als Vorbilder und Blutspender am Ball. Sie tragen den Gedanken, anderen Menschen mit der eigenen Blutspende das Leben zu retten, übers Spielfeld hinaus.

#### **Willkommen im „Mutspende-Team“!**

„Jeder Blutspender in Deutschland kann im Mutspende-Team mitspielen“, sagt Christoph Metzelder. Die Chance dazu gibt es kurz vor den Weihnachtsferien, am 15.12.2015. An diesem Tag möchten die BRK-/DRK-Blutspendedienste mit Metzelders Mutspende-Mannschaft deutschlandweit mehr als 15.000 Menschen zum Blutspenden motivieren und so auf die Bedeutung der Blutspende aufmerksam machen.

Alle BRK-/DRK-Blutspendetermine deutschlandweit an diesem Aktionstag gibt es unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder per Anruf der Service-Hotline 0800 11 949 11 (gebührenfrei erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

## Über die Erfolgskampagne „Mutspende 2015“

Kurz vor der Winterpause der Fußball-Bundesliga rollt bei einer Mannschaft der Ball immer weiter. Ununterbrochen macht sich das „Mutspende-Team“ um Kapitän Christoph Metzelder für die Blutspende stark. Dazu zählen die Bundesligaspieler Alexander Meier, Klaas-Jan Huntelaar, Clemens Fritz, Lewis Holtby sowie Ex-Profi Stefan Beinlich. Ihr Anliegen ist es vor allem, den Patienten in Deutschland im Kampf gegen ihre Erkrankung Mut zu machen. Ihre prominente Präsenz unterstützt die BRK-/DRK-Blutspendedienste bei der Aufgabe, die Blutversorgung der kranken und verletzten Menschen in ganz Deutschland jederzeit sicherzustellen.

Die deutschlandweite Aufmerksamkeitskampagne „Mutspende“ ging nach ihrem erfolgreichen Vorjahres-Auftakt mit Bundesligaspieler Julian Draxler 2015 mit frischem Wind in die nächste Saison. In Zusammenarbeit mit der Agentur Jung von Matt Sports um Geschäftsführer Christoph Metzelder gelingt es den BRK-/DRK-Blutspendediensten, über verschiedene Kommunikationskanäle die Blutspende im medialen Fokus zu halten. Dazu tragen neben der eigenen



Website [www.mutspende.de](http://www.mutspende.de) insbesondere die sozialen Netzwerke bei. So konnte über die Facebook- und Twitter-Profile der prominenten Fußballer die Kampagne flächendeckend werbewirksam ausgerollt werden. Knapp 5 Millionen Menschen lernten die „Mutspende“ dadurch kennen. Auch in den online-Portalen deutscher Tageszeitungen war das Thema beliebt.

**Dr. Thomas Zeiler, Ärztlicher Geschäftsführer des DRK-Blutspendedienstes West und Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der DRK-Blutspendedienste:**

„Mit dem Aktionstag 2015 am 15. Dezember, kurz vor den Feiertagen, ist es unser gemeinsames Ziel, mindestens 15.000 Blutspender als Mutspender zu gewinnen und so die Versorgung der Patienten bis ins neue Jahr sicherzustellen. Die Fußballprofis haben Vorbildfunktion. Wir freuen uns über die Unterstützung für das lebenswichtige Anliegen Blutspende.“

## **Medienkontakt:**

**Kerstin Schweiger, Pressesprecherin aller DRK-Blutspendedienste**, Tel.: 030-80681-118, Mobil: 0173-5364689, Email: [k.schweiger@blutspende.de](mailto:k.schweiger@blutspende.de)

**Stefanie Sklarzik, Referentin Unternehmenskommunikation beim BRK-Blutspendedienst**, Tel.: 089-5399-4014, Mobil: 0172-6118007, Email: [s.sklarzik@blutspendedienst.com](mailto:s.sklarzik@blutspendedienst.com)

## **Warum ist Blutspenden beim BRK/DRK so wichtig?**

Blutspender sind „Lebensretter“. Etwa 107 Millionen Blutspenden werden weltweit pro Jahr benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden. In der Bundesrepublik Deutschland werden über das Jahr gesehen durch die Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes ca. 3,6 Millionen Vollblutspenden für die Versorgung der Kliniken in Deutschland bereitgestellt. Das Deutsche Rote Kreuz sichert auf diese Weise ca. 70 Prozent der notwendigen Blutversorgung in der Bundesrepublik Deutschland, nach strengen ethischen Normen – freiwillig, gemeinnützig und unentgeltlich. Sechs regional tätige Blutspendedienste des BRK/DRK zeichnen verantwortlich für die flächendeckende, umfassende Versorgung der Patienten in der Bundesrepublik Deutschland rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

## **Wer sollte Blut spenden?**

Blutspenden kann jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 73 Jahren. Als Erstspender sollte man nicht älter als 64 sein. Frauen können viermal, Männer sogar sechsmal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen. Mitbringen sollen die Blutspender/innen ihren Blutspendeausweis, bei Erstspendern reicht ein amtlicher Lichtbildausweis.

## **Blutspendetermine und Informationen**

(auch zum kostenlosen Gesundheitscheck) sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes **0800 11 949 11** zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder im Internet abrufbar: [www.blutspendedienst.com](http://www.blutspendedienst.com) // [www.drk-blutspende.de](http://www.drk-blutspende.de) // [www.mutspende.de](http://www.mutspende.de)

## **Der Blutspendedienst des BRK**

Der Blutspendedienst des BRK (BSD) wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH. Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der BSD heute ein aktiver Partner im bayerischen Gesundheitswesen. Mit seinen ca. 650 engagierten Mitarbeitern organisiert der BSD jährlich in 65 bayerischen Landkreisen etwa 4.500 Blutspendetermine.

## **Bilder und Videos in der Mediathek**

In der [Mediathek](#) bietet der Blutspendedienst des BRK u.a. Bilder aus seinem Produktions- und Logistikzentrum in Wiesentheid und vom Blutspenden. Außerdem finden Sie dort Infografiken, z.B. zum Ablauf einer Blutspende und Videos mit Geschichten der Blutspendeempfänger [Miriam](#) und [Felix Brunner](#), die nur dank der Blutspenden eine Überlebenschance haben. Sie geben den oftmals anonymen Patientinnen und Patienten ein Gesicht.